## Vorbericht.

Um frechen Mißdeutungen vorzubeugen, als ob ich mit diesen Hyperbeln der hochwürdigen Nase irgend eines europäischen Freundes zu nahe treten wollte, oder könnte, muß ich seierlichst erklären, daß all diese Schwänke nur dem Herrn Nepomuk Wahl, berühmten Stahl-Fabrikanten in Hayti gelten, den ich auf meiner zweiten Neise um die Welt kennen lernte. Mit seiner Vergünstigung ist diese vermehrte Auslage, zu welcher mein Freund mir sein wohlgetroffenes Bild verehrte, gedruckt, und zum Ueberslusse wird Herr Procurator Mumm meine Erklärung bekräftigen.

## Fr. Hophthalmos.

Daß die obenerwähnten Hyperbeln mit Genehmigung des Herrn Stahls Fabrikanten Wahl allhier im Druck erschienen sind, und er sogar sein Conterseit dazu gestiftet hat, bezeugt mit eigner Namens-Unterschrift und seinem Insiegel.

Santi, den 1. Janner 1822.

(L. S.) Procureur général, Polycarpus Mumm.

## Borberiche

tim frechen Mistentungen vorzubengen, als eb ich mit diesen Hisperbein der hochvärbigen Nasse eines europässen Freundes zu nahe treien wollte, oder tönnte, umf sie Klauds erlägen, dass all diese Schwänke nur dem Herva Nepomuk Mahl, beschnuch Stadt-Gabrikansen in Hanis gelten, den ich auf meiner zweiten Neise um die Welt kennen lernte. Mit seiner Verzünstigung ist diese vermehrte Austoge, zu welcher mein Freund wir sein wohlgetrossens Bild verehrte, gedruckt, und zum Uederstusse wird Verr Procurator Munnu meine Erklärung bekrüsigen

## Fr. Luphthelmes.

Daß die obenerwähnten Boperbein mit Genehnignug des Herrn Staffe. Fabrikanten Wahl allhier im Druck erswirnen find, und er sogar seine Deuterfei dazu gestistet hat, bezeugt mit eigner Namens-Unterschrift und seinem Ichehet

Santi, ben 1. 3anner 1829.

(L. S.) Procureur general,